

**Fraktion FDP, Freie Wähler, B90/Grüne
Gemeindevertretung Hoppegarten**

Beschlussantrag zur Sitzung der Gemeindevertretung Hoppegarten am 28.1.2019

Gemeinde Hoppegarten
Herrn Christian Arndt
Vorsitzender der Gemeindevertretung
Lindenallee 14
15366 Hoppegarten

Hoppegarten, 7.1.2019

Sehr geehrter Herr Arndt,

die o. g. Fraktion der Gemeindevertretung Hoppegarten bittet den folgenden Antrag zur Beschlussfassung in die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.1.2019 aufzunehmen:

**Antrag: Beendigung der aktuellen vertraglichen Vereinbarungen mit
Fa. Humana Kleidersammlung GmbH; Parameter für Neuvertrag**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beauftragt den Bürgermeister zur fristgerechten Kündigung der vertraglichen Vereinbarungen zum 31.12.2019 mit der Fa. Humana Kleidersammlung GmbH zur Aufstellung der Altkleidercontainer im Gemeindegebiet.

Neue vertragliche Vereinbarungen mit der Fa. Humana Kleidersammlung GmbH zur Aufstellung von Altkleidercontainer im Gemeindegebiet stehen unter dem Zustimmungsvorbehalt des Hauptausschusses und müssen nachfolgende Parameter beachten:

- **Max. Vertragsdauer 12 Monate mit jeweiliger (automatischer) Verlängerung, sofern nicht fristgerecht (3 Monatsfrist) von einem Vertragspartner gekündigt wird,**
- **Standorte für Altkleidercontainer sind ausschließlich bei bereits bestehenden Altglascontainerstandorten möglich,**
- **unaufgeforderte und laufende Mängelbeseitigung (Verschmutzung der Container und des Umfeldes) muss durch Humana sichergestellt werden,**
- **eindeutige Eigentums-Kennzeichnung der Container (u.a. kein „Hoppegarten – gut im Rennen“ - Schriftzug).**

Die Ortsbeiräte sind im Vorfeld eines neuen Vertragsabschlusses zu beteiligen. Ihnen obliegt die Festlegung der Containeranzahl und die Standortwahl (ausschließlich bei Altglascontainerstandorten) im Ortsteil.

Begründung:

Die bis zu 30 Altkleidercontainer der Fa. Humana zeigen oft ein Bild der Verdreckung, bilden Orte für Müllablagerung, werden zumeist beschmiert, zuweilen umgekippt und angezündet. Allein die Aufstellung von 30 Containern an 25 Standorten in der Gemeinde war eine ortsbildprägende Maßnahme und hätte der Beteiligung der Ortsteil- und Gemeindegremien bedurft.

Die aktuellen vertraglichen Vereinbarungen können vertrags- und fristgerecht zum 31.12.2019 gekündigt werden. Neue Vertragsvereinbarungen müssen sicherstellen, dass das Ortsbild durch die Container nicht mehr derart wie bisher negativ geprägt wird. Ebenso muss eine Neuregelung hinsichtlich der zeitnahen Mängelbeseitigung getroffen werden. Der Einjahresvertrag mit der Option der Verlängerung bietet Gewähr für die Beendigung der vertraglichen Vereinbarungen, sofern ein unauffälliger und sauberer Betrieb der Container im Gemeindegebiet durch Humana nicht sichergestellt werden kann.

Die Container sind äußerlich so zu kennzeichnen, dass eindeutig der Bezug zur aufstellenden Firma und nicht zur Gemeinde Hoppegarten hergestellt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andreas Eißrig
Fraktionsvorsitzender
FDP/FW/B90/Grüne

Anlagen:





